

Medieninformation

6/2016

Sächsischer Rechnungshof
Fachhochschule für öffentliche Verwaltung und Rechtspflege Meißen

Ansprechpartnerin Presse
Lydia-Marie Popp

Durchwahl
Telefon +49 341 3525-1015

presse@srh.sachsen.de*

Leipzig,
26. September 2016

Symposium zur öffentlichen Finanzwirtschaft

Am 12. Oktober 2016 findet das 2. Symposium „Nachhaltige öffentliche Finanzwirtschaft“ unter Schirmherrschaft des Landtagspräsidenten Dr. Matthias Rößler im Sächsischen Landtag statt. Vortragende sind unter anderem Jens Bullerjahn (ehemaliger Finanzminister von Sachsen-Anhalt), Barbara Ludwig (Oberbürgermeisterin der Stadt Chemnitz) und Prof. Dr. Marcel Thum (TU Dresden).

Die Symposiumsreihe wird vom Sächsischen Rechnungshof unter Mitwirkung der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung und Rechtspflege Meißen konzipiert und organisiert. Sie soll Diskussionen zu den unterschiedlichen Aspekten einer nachhaltigen Haushaltsführung anstoßen und zugleich neue Perspektiven einer modernen und wirkungsvollen Finanzkontrolle gewinnen. Zentrales Thema des diesjährigen Symposiums ist: „Öffentliche Finanzen zwischen Konsolidierung und Wachstum“. Das erste Symposium fand im September 2014 zum Thema „Öffentliche Finanzen - Herausforderungen und neue Wege“ in Meißen statt.

Zu folgendem Bildtermin im Rahmen des Symposiums möchten wir Medienvertreter gern einladen:

Eröffnung des Symposiums durch den Präsidenten des Sächsischen Landtags, den Präsidenten des Sächsischen Rechnungshofs und den Rektor der Fachhochschule Meißen

Zeit: 10:00 Uhr
Ort: Plenarsaal des Sächsischen Landtags
Bernhard-von-Lindenau-Platz 1, Dresden

Medienvertreter werden gebeten, sich im Vorfeld der Veranstaltung in der Pressestelle des Sächsischen Rechnungshofs (presse@srh.sachsen.de) anzumelden.

Postanschrift:
Sächsischer Rechnungshof
Postfach 10 10 50
04010 Leipzig

Hausanschrift:
Sächsischer Rechnungshof
Schongauerstraße 3
04328 Leipzig

www.srh.sachsen.de

* Kein Zugang für elektronisch signierte
sowie für verschlüsselte elektronische
Dokumente.